



Wirtschaftsstandort Goddelsheim

Zahlen, Daten und Fakten

Standort Lichtenfels

Of t geht der Blick zu den großen Kommunen im Landkreis, wenn es um die wirtschaftlichen Standorte geht. Dabei können auch kleinere Kommunen sich sehen lassen – wie Lichtenfels in der Waldeckischen Schweiz. In ihren acht Stadtteilen auf einer Fläche von 96,73 Quadratkilometern leben rund 4410 Einwohner.

Gewerbesteuer

Die Gewerbesteuer hat einen Hebesatz von 380 Prozent. Grundsteuer A und B liegen bei 360 Prozent.

Leader-Region

Dass Lichtenfels auch in die aktuelle Leader-Region Kelleralw-Edessee wieder aufgenommen wurde, ist für Bürgermeister Uwe Steuber ein Glück: In den vergangenen sieben Leader-Jahren wurden allein in Goddelsheim zwei Baugeschäfte und die Existenzgründung einer Friseurin finanziell gefördert. Auch in der neuen Förderperiode gebe es bereits wieder Anfragen von Existenzgründern auf eine finanzielle Unterstützung.

Großer Waldbesitz

Die Stadt Lichtenfels ist einer der größten Waldbesitzer in Hessen. Die Holzbodenfläche der Stadt in Größe von 2089 Hektar gliedert sich in 15 Prozent Eichenbestände, 20 Prozent Buchen- und 58 Prozent Fichtenbestände sowie sieben Prozent Kiefernbestände.

Die Wälder in Lichtenfels sind bekannt für ihren großen Wildreichtum, unter anderem Rot-, Schwarz- und Rehwild sind dort zu Hause. Allerdings sind auch die Verblühten im Wald stellenweise hoch. (md)

Unternehmen in Goddelsheim gut aufgestellt

Größter Lichtenfelser Ortsteil ist eines der wirtschaftlichen Aushängeschilder der Stadt

GODDELSHEIM (md). Größter Stadtteil von Lichtenfels und Sitz der Verwaltung: Goddelsheim. Außerdem haben sich zahlreiche Unternehmen, Geschäfte und Handwerk angesiedelt – eine gewachsene Struktur, die immer größer und leistungsstärker wird.

Mit rund 30 Quadratkilometern hat der 1405 Einwohner zählende Ort die größte Gemarkungsfläche in der Stadt Lichtenfels. Am Rande Goddelsheims ist davon ein Teil zum Gewerbegebiet ausgebaut worden, auf dem noch einige Plätze frei sind. Unter anderem haben sich auf der Fläche zwischen Sachsenberger Straße und Viehweg Firmen wie die Spedition Stede angesiedelt, Kamm Karosseriebau, die Schraubenfabrik Prepart und der Recyclingplatz des Bauunternehmens Wenzel. Landmaschinen Bärenfänger hat schon seit Jahrzehnten seinen Stammsitz im Viehweg.

Doch die Unternehmen sind in Goddelsheim nicht auf das Gewerbegebiet konzentriert – überall in dem Lichtenfelser Stadtteil finden sich Betriebe, die insgesamt eine derart große Bandbreite abdecken, dass der Ort sich nahezu autark versorgen könnte.

Reisedienst Grebe, das Bauunternehmen Grosche, die Firma Ludwig Böhle Installationen, Helmut Grebe mit Maler-Design, der Dachdeckerbetrieb Heinrich Volke, den Schreinereien Behlen und Hesse, die Hausmetzgerei Bangert und Sohn, das Schuh- & Sport-Vach-Geschäft, der Friseur-



Blick auf Goddelsheim, den mit mehr als 1400 Einwohnern größten Lichtenfelser Stadtteil. Es gibt zahlreiche Unternehmen rund um Produktion und Dienstleistung sowie Handwerksbetriebe. Auch Landwirtschaft spielt noch eine große Rolle. (Foto: Archiv/Armin Hass)

salon von Sabrina Leslie Reips, die Steuerberaterin Michaela Brützel, die Sparkassenversicherung von Thomas Krumpholz, die Waldecker Bank sowie die Sparkasse und die Seniorenresidenz sind aus Goddelsheim nicht mehr wegzudenken.

Abgerundet wird das Angebot unter anderem von Nadja Scriba mit therapeutischem Reiten, durch eine Tankstelle, IT-Dienstleistungen, den Holzhof, ein Blumengeschäft, Baustoffhandel, landwirtschaftliche Betriebe und Viehhandel sowie kleinere Gastronomiebetriebe, ein Lebensmittelgeschäft und eine Metzgerei-Fi-

liale. So bieten die in Goddelsheim ansässigen Betriebe zahlreichen Menschen einen Arbeitsplatz, obgleich viele Goddelsheimer auch zu ihren Arbeitsstellen etwa nach Korbach oder Frankenberg pendeln.

Goddelsheim wird von vielen Familien als ein lebenswerter Ort verstanden: Es gibt keinen Häuser-Leerstand und wer eine Wohnung in Goddelsheim sucht, der braucht Geduld. Daher

entscheiden sich junge Familien auch oft zum Hausbau – unlängst seien wieder drei Bauplätze verkauft worden, fünf seien noch frei, erklärt Bürgermeister Uwe Steuber.

Betretet sind die Kinder dabei gut, denn: „Familien zu stärken bedeutet auch die Wirtschaft zu stärken“, unterstreicht Steuber, der die Wirtschaftsförderung zur Chefsache erklärt hat. Und so finden sich in Goddelsheim ein Kindergarten, eine (betreute) Grundschule und die Mittelpunktschule – ganz abgesehen von vielen lebendigen Vereinen. In der Diskussion sei außerdem, eine Kinderkrippe für

die Betreuung von ein- bis zweijährigen Kindern einzurichten, erklärt Uwe Steuber.

Probleme bereiten auch den Betrieben in Lichtenfels der Fachkräftemangel und die fehlende Zahl von Auszubildenden, sagt der Rathauschef. Um die Ausbildungsberufe vor Ort in das Blickfeld der Schüler zu rücken, sei er daher stets im konstruktiven Dialog mit der Mittelpunktschule. Positiv zeichnet sich die Dorf-erneuerung aus und die Tatsache, dass die Stadt auch in das neue Leader-Programm aufgenommen wurde, betont Bürgermeister Uwe Steuber.



Uwe Steuber

Goddelsheim – ein Ort mit Zukunft

Sparkasse Waldeck-Frankenberg: Individuelle Finanzkonzepte an Lebensphase anpassen

GODDELSHEIM. Nicole Schüttler ist die neue Geschäftsstellenleiterin der Sparkasse in Goddelsheim. Gemeinsam mit Jutta Mütze ist sie verantwortlich für die Privatkunden- und Geschäftskundenberatung.

In der Sparkassen-Geschäftsstelle in der Sachsenberger Straße 16a übernahm Nicole Schüttler im Dezember die Leitung der Geschäftsstelle. Sie war vorher in einer größeren Geschäftsstelle der Sparkasse in Korbach tätig und hat dort viel Erfahrung in der Beratung gesammelt. Die Fachwirtin BankColleg fühlt sich sehr offen aufgenommen in dem Lichtenfelser Ortsteil. Dies kann Jutta Mütze nur bestätigen, die vor drei Jahren die gleiche Erfahrung machte, als sie nach Goddelsheim kam.

Beide Mitarbeiterinnen sind kompetent in allen Belangen, die zum Kerngeschäft gehören – vom Finanzcheck bis zu Fragen der Altersvorsorge. Das auf die Kunden individuell zugeschnittene Finanzkonzept ist Hauptschwerpunkt der Tätigkeit. Immer wieder bietet sich das Gespräch mit den Finanzexpertinnen an, denn die persönlichen Verhält-

nisse ändern sich naturgemäß mit jeder neuen Lebensphase.

Stehen ein Taschengeld- und ein Sparkonto am Anfang, so werden mit der Volljährigkeit und dem Schulabschluss andere finanzielle Grundlagen nötig. Jeder Lebensabschnitt erfordert individuell zugeschnittene Rahmenbedingungen. Und darum ist die Tatsache, dass die Ansprechpartnerinnen vor Ort sind, genauso wichtig wie das Vertrauensverhältnis

zu ihnen und der persönliche Kontakt.

Was ist das Ziel und wo will ich in den nächsten Jahren hin? Diese Fragen stehen am Beginn der Gespräche. Die Antworten darauf münden in das individuell zugeschnittene Finanzkonzept. Das hat Bestand, bis sich wieder Grundlegendes ändert – sei es durch Eintritt in den Beruf, Familiengründung, Erwerb von Wohneigentum oder mit dem Näherücken des Seniorenalters.

Beide sind davon überzeugt, dass Goddelsheim ein Ort mit Zukunft ist. Die Infrastruktur stimmt, es ist fast alles vor Ort, was zum Leben benötigt wird: einige Firmen, eine Ärztin, Geschäfte, Lebensmittelmarkt, Kindergarten, Grundschule und Mittelpunktschule machen Goddelsheim attraktiv für Familien und gewerbliche Ansiedlungen.

Den beiden Sparkassen-Mitarbeiterinnen sind besonders die jungen Goddelsheimer ans Herz gewachsen. So werden seit Jahren der Kindergarten, die Grundschule und auch die Mittelpunktschule finanziell unterstützt. Die Vorschulkinder werden in die Sparkasse zu einem gesunden Frühstück eingeladen und Weihnachten

schmückt der Kindergarten den Weihnachtsbaum in der Sparkassen-Geschäftsstelle.

Die Geschäftsstelle ist montags bis freitags von 8.30 Uhr bis 12.30

Uhr und 14 Uhr bis 16.30 Uhr, donnerstags bis 18 Uhr geöffnet. Am Mittwochnachmittag findet Beratung nur nach Terminvereinbarung statt.

HESSE
SCHREINEREI

- MASSIVHOLZMÖBEL
- INNENAUSBAU
- BAUELEMENTE
- BESTATTUNGEN

35104 Lichtenfels-Goddelsheim
Tel. (0 56 36) 2 32 - Fax 80 49

Free Style
Frisuren für jeden Stil

Sabrina Leslie Reips
Graftweg 6a
35104 Lichtenfels-Goddelsheim
Tel. 0 56 36/9 92 95 34

Öffnungszeiten:
Di. + Mi. 9 – 18 Uhr
Do. + Fr. 14 – 20 Uhr
Sa. 9 – 14 Uhr

Parkplätze direkt vor dem Haus

Jutta Mütze (Service, Beratung) und Nicole Schüttler (Geschäftsstellenleiterin) fühlen sich in Goddelsheim gut aufgenommen. (Foto: pr)



Mit Menschen. Für Menschen.

Ihre persönliche Beratung in Goddelsheim.

Sparkasse Waldeck-Frankenberg

BERATE WIE DEINE KUNDEN DICH SELBST!

Nicole Schüttler
Geschäftsstellenleiterin

Jutta Mütze
Service und Beratung

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin mit uns.



Wirtschaftsstandort Goddelsheim

Individuelle Lösungen mit Pfiff

Malermeister Helmut Grebe: Vom Außenputz bis zur Badgestaltung

GODDELSHEIM. Es ist seine besondere Liebe zu Formen und Farben, die Helmut Grebe in sein Wirken einfließen lässt: sowohl beruflich als auch in seiner Freizeit. Und diese persönliche Hingabe zeichnet auch die Arbeit des sechs Beschäftigten zählenden Handwerksbetriebes aus.

Das Leben kann so schön sein. Und Helmut Grebe bietet an, einen Beitrag dazu zu leisten – getreu dem Motto: Schöner Wohnen = Schöner Leben. Schon früh war ihm klar, dass er die Kunst, seine große Leidenschaft, zu seinem Beruf machen würde. Und das Handwerk bot ihm dabei den größten Entfaltungsspielraum. Nach einer Ausbildung legte er im Sommer 1990 vor der Handwerkskammer Ostwestfalen-Lippe zu Beiefeld seine Meisterprüfung im Maler- und Lackierhandwerk ab. Seitdem ist er selbstständig, 1996 gründete er in God-

delsheim den Handwerksbetrieb für Maler- und Putzdesign, seit Mai 1998 ist er zusätzlich als Stuckateur und Raumausstatter tätig.

Aktuell beschäftigt Grebe sechs Mitarbeiter, davon einen Auszubildenden. „Jeder Mitarbeiter

gebotenen Leistungen ist enorm: Im Bereich der Maler- und Putzarbeiten reicht es von ökologischen Putz- und Anstrichsystemen über Fachwerksanierungen und Wärmedämmverbundsysteme bis zu Fliesenverlegearbeiten.

Farben und Zubehör

„Auf unkonventionelle Weise und mit viel Phantasie verändern wir Räume“, betont Grebe: handgemalte Borten, mineralischer Putz mit aufgemalten Motiven, Bilder- und Spiegeleinrahmungen oder Bäder ganz ohne Fliesen. Als Beispiel nennt der Goddelsheimer die Verwendung von großformatigen Digitaldrucken hinter Glas, die unendliche Möglichkeiten bietet.

Muster von allen Produkten sind in der großzügig gestalteten Ausstellung in Goddelsheim zu besichtigen. Dort erhalten Kunden auch Farben, Pinsel oder weiteres Material, das der Heimwerker

Werden, Sein und Vergehen

Lampe „Symbiosika“

Symbiosika ist eine 1,60 Meter hohe Lampe, deren Hauptkörper aus Fichtenholz und der Ständer/Sockel aus Metall besteht. Der Lampenhohlraum beherbergt zwei Lichtkörper. Ursprünglich plante Helmut Grebe, das Thema „Zeitzeichen“ in drei Lampen umzusetzen, die „Werden“ (Geburt), „Sein“ (Leben) und „Vergehen“ (Tod) symbolisieren sollten. Schließlich setzte er die Idee in einem Objekt um, in dem die Diskrepanz zwischen Natur und Technik überbrückt wird. „Symbiosika soll den Betrachter dazu bringen, aktiv über den Sinn des Lebens nachzudenken und entsprechend zu handeln.“

benötigt oder das zum „schöneren Wohnen“ erforderlich ist.

Sein kreatives Potenzial setzt Helmut Grebe auch in seiner Freizeit um: und zwar in Form von Bildern und Skulpturen. „Ausgangspunkte für die Arbeiten sind oft Impulse aus der Umwelt oder die Umsetzung von Emotionen und Gefühlen.“ Intensiv beschäftigt er sich mit der künstlerischen Einbeziehung von Licht in seine Werke, um die Ausdrucksform variabel verändern zu können.



hat sich auf sein Gebiet spezialisiert“, betont der Malermeister und nennt auch den Grund für diese Philosophie. Das Spektrum der an-



An der Umgestaltung des Dorfplatzes in Fürstenberg – hier der Abriss – war Wenzel Bau maßgeblich beteiligt. (Foto: pr)

Nähe zum Kunden und modernes Gerät

Wenzel Bau – Maurer- bis Abbrucharbeiten

GODDELSHEIM. Dem Standort Goddelsheim fühlt sich Andreas Wenzel verpflichtet. Mehr als 30 Jahre lang führte sein Vater Erich Wenzel eine Bauunternehmung. Im Juni 2009 gründete Andreas Wenzel als Nachfolgeunternehmen des elterlichen Betriebes eine eigene Firma.

Von Anfang an dabei waren sein Bruder Jörg Wenzel und Claus Rupprath. Und am Status des Familienunternehmens hat sich nichts geändert. Denn tatkräftig unterstützt werden die drei Männer von Wenzels Ehefrau Heike, die nebenberuflich alle anfallenden Arbeiten im Büro und

die Finanzen verantwortet. „Die Firma hätte die Möglichkeit auszubilden, findet aber bereits über einen längeren Zeitraum keinen Azubi“, sagt Andreas Wenzel. „Vielein ist scheinbar das Berufsbild des Maurers zu unattraktiv, auch wenn die körperliche Belastung heute durch den Einsatz von Maschinen und Hilfsgeräten nicht mehr mit der von früher vergleichbar ist.“

Kurzheckbagger

Denn vor allem in die technische Ausstattung hat Wenzel in den vergangenen Jahren viel investiert. „Modernes Arbeitsgerät ist mir sehr wichtig“, sagt der Bauunternehmer und führt ein Beispiel an. Ein 19-Tonnen-Kurzheckbagger bietet die Möglichkeit, bei einem Schwenkradius von 3,3 Metern den Erdaushub oder das Abbruchmaterial auch auf engstem Raum direkt auf den Lkw zu laden oder auch ein Planum zu erstellen. „Vor allem auf extrem engen Baustellen ist dies ein großer Vorteil.“ Und das nicht nur für die Mitarbeiter, sondern auch für den Kunden – in Form des Kostenvorteils, da der Arbeitsgang erspart bleibt, den Aushub per Lader neu aufzunehmen.

Zum Leistungsspektrum des Betriebes zählen Abbruch-, Maurer-, Tiefbau- sowie Erdarbeiten. Die Firma verfügt über einen eigenen Recyclingplatz und Erdannahmestelle (für Aushub) mit Sieb und Sortieranlage. Annahme von Bauschutt ist ebenfalls möglich. Materialien wie zum Beispiel gebrauchte Natursteine aus Abbrucharbeiten werden wiederverwertet oder stehen als Gestaltungselemente zum Beispiel für den Gartenbau zum Verkauf.

Der Standort Goddelsheim gewährleistet eine große Kundennähe. Denn die Stammkundschaft ist in der unmittelbaren Nähe ansässig. „Die persönliche Kundenbetreuung ist mir sehr wichtig. Immer als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen, das ist aufgrund der kurzen Wege möglich“, sagt Wenzel.

Daran soll sich auch nichts ändern. Große Expansionsgedanken hegt Andreas Wenzel nicht. „Die aktuelle Betriebsgröße gewährleistet eine optimale Betreuung der Kunden.“ Und die Zeichen stehen gut, dass diese Philosophie auch von der nächsten Generation verfolgt wird. Sohn Lukas (16) will nach der Ausbildung in die Fußstapfen von Vater und Großvater treten. Er hat erkannt, dass das Handwerk eine attraktive berufliche Perspektive bietet.

Wir führen aus:
Erd-, Maurer- und Betonarbeiten, Abbrucharbeiten, Baggerarbeiten, Erddeponie, Annahme von Bauschutt, Verkauf von Recyclingmaterial

Wenzel Bau GmbH
... und die Erde bewegt sich doch...

Rosenstraße 5 · 35104 Lichtenfels-Goddelsheim
☎ (0 56 36) 16 28 · Mobil (01 70) 9 15 78 47

Steckbrief

Name: Helmut Grebe, Maler- und Putzdesign
Gegründet: April 1996
Anzahl der Mitarbeiter: 5 Mitarbeiter und 1 Auszubildender
Schwerpunkte: Kreative Wandgestaltung im Innen- und auch Außenbereich, handgemalte Borten, mineralischer Putz mit aufgemalten Motiven, Sockel für Kaminöfen, Bilder- und Spiegeleinrahmungen und ausgefallene Fußböden, Badgestaltung auch ganz ohne Fliesen.

Ludwig Böhle
INSTALLATIONEN GmbH & Co. KG
▪ ELEKTRO
▪ HEIZUNG
▪ SANITÄR
Lfs.-Goddelsheim
☎ (05636) 2 06

Jetzt modernisieren und sparen

Dachfenster-Austauschaktion vom 1.4. – 31.5.2015:
▪ Drei attraktive Kombi-Pakete
▪ Bis zu 130,- € Preisvorteil pro Fensteraustausch
▪ Mehr Infos unter velux.de/modernisieren

VELUX

Kommen Sie zu uns! Wir beraten Sie gern.

DACHDECKERGEBIETH VOLKE

- Dacheindeckungen
- Fassadenbekleidung
- Flachdachisolierungen
- Dachklempnerarbeiten

Lfs-Goddelsheim
☎ (0 56 36) 2 97
www.dachdecker-volke.de

Steckbrief

Name: Wenzel Bau GmbH, Geschäftsführer Andreas Wenzel
Gegründet: Juni 2009
Anzahl der Mitarbeiter: 3 Mitarbeiter
Schwerpunkte: Ausführung von Erd-, Maurer- und Betonarbeiten Abbruch- und Baggerarbeiten mit modernen Maschinen, Annahme von Erdaushub, Bauschutt und Asphalt, Verkauf von gebrauchten Natursteinen und Recyclingmaterial

Mit Farbe leben!

GREBE
Malersdesign Malermeister Helmut Grebe

Maler- und Putzdesign

Lichtenfels-Goddelsheim · Aarweg 18 a
☎ (0 56 36) 707 · www.malersdesign-grebe.de



Wirtschaftsstandort Goddelsheim



Über rund 8000 Quadratmeter Lagerfläche verfügt Stede in Goddelsheim – zum Teil ausgestattet mit Hochregalen. (Fotos: pr/tt)

Mit 17 Lastwagen durch Europa

Stede GmbH verfügt in Goddelsheim über 8000 Quadratmeter Lagerfläche

GODDELSHEIM. Der fehlende Autobahnanschluss ist sicherlich der größte Standortnachteil. Und doch bietet Waldeck-Frankenberg – auch für Speditionen und Logistikunternehmen – Vorteile: die zentrale Lage in der Mitte Deutschlands, ja sogar Europas. Karola und Wilfried Bürger haben jedenfalls Goddelsheim als Firmensitz ihres Unternehmens etabliert.

Spedition und Logistik – auf zwei eng miteinander verbundenen Geschäftsfeldern basiert das Familienunternehmen Stede, das 81 Jahre alt ist. Friedrich Stede gründete 1934 ein Mietwagenunternehmen, 1949 erwarb er seinen ersten eigenen Lastwagen. Der erste Generationswechsel stand 1970 an, als Fritz Stede in die Fußstapfen seines Vaters trat.

Aus heutiger Sicht der wichtigste Meilenstein wurde im Jahr 1994 mit der Gründung der Stede GmbH gesetzt. Heute wird die Firma geführt von Karola, Wilfried und Stefan Bürger, der seit 2012 im Unternehmen tätig ist. Mit Sohn Stefan, seiner Frau Susann und deren Tochter Emilie steht die nächste Generation in den Startlöchern.



Im Bundestagswahlkampf 2013 besuchte die damalige thüringische Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht (mit Präsentkorb) die Firma Stede und diskutierte mit Unternehmensinhaber Wilfried Bürger (S.v.l.) und seiner Frau Karola über die Verkehrsinfrastruktur.

Im Laufe der Jahre wurde der Fuhrpark stetig modernisiert und aufgestockt. Heute verfügt die Firma Stede über 17 Lastwagen. Dazu zählen vier Megatrailer, fünf Planenzüge, vier Silozüge, zwei Kipperzüge, ein Anhänger-Kofferverzug und ein Baustoffkranzug. Durch überzählige Auflieger können diese Fahrzeuge flexibel eingesetzt werden. Stede bietet praxisbewährte Transportlösungen in den Bereichen Teil- und Komplettladungsverkehr, Terminverkehr sowie Beschaffungs- und Distributionslogistik. Die Logistiksparte ist das jüngere Standbein. 1990 wurde die erste Lagerhalle gebaut, drei Jahre später kam mit der zweiten

Lagerhalle ein weiterer Geschäftsbereich hinzu: die Übernahme logistischer Dienstleistungen. Und das Wachstum setzte sich fort: 1995 mit dem Bau der dritten und vierten Lagerhalle und des Bürogebäudes, 1999/2000 folgte eine fünfte Lagerhalle. Seitdem stehen 8000 Quadratmeter Lagerfläche für die Übernahme logistischer Dienstleistung und Lagerhaltung zur Verfügung. Teilweise sind sie mit Palettenregalen ausgestattet. In diesem Jahr wird eine zusätzliche Lagerhalle von 1000 Quadratmetern gebaut, die dem neuesten Logistikstandard entspricht. Das Dienstleistungsspektrum ist groß: Entladung von Containern und Lastwagen, Einlagerung

und Auslagerung der Waren, Übernahme von Dienstleistungen, etwa Etikettieren der Artikel und Kommissionieren der Ware, verschiedene Artikel zu Sets zusammenpacken, Verpacken nach Kundenanforderungen (etwa für Versand mit Paketdienst, als Stückgut in Paletten oder als komplette Lkw-Ladung), Transporte zwischen Werk und Lager, sämtliche mit dem Betrieb des Lagers in Verbindung stehende bürokratische Abläufe. Stapler und Kommissionierer in verschiedenen Größen und für verschiedene Anforderungen sind vorhanden. Außerdem stehen Folienwickelmaschinen und Bändermaschinen zur Verfügung.

Steckbrief



Name:
Stede GmbH,
Spedition & Logistik

Gegründet:
in 1934

Anzahl der Mitarbeiter:
45

Firmenphilosophie:
Für unsere Kunden bieten wir maßgeschneiderte Transport- und Logistiklösungen an und legen großen Wert auf Zuverlässigkeit und hohe Kundenzufriedenheit.

Bewährtes Team aus der Region

Waldecker Bank – fest verwurzelt im Regionalmarkt Lichtenfels

GODDELSHEIM. Der Standort Goddelsheim ist für die Waldecker Bank von großer Bedeutung.

Bereits 1897 wurde in Goddelsheim eine Raiffeisenkasse gegründet, die 1970 mit der Raiffeisenkasse Sachsenberg zur Raiffeisenbank Lichtenfels fusionierte. 1999 folgte der Zusammenschluss mit der Waldecker Bank zum größten genossenschaftlichen Institut des Landkreises. Im Regionalmarkt Lichtenfels, der von Goddelsheim aus betreut wird, befindet sich mit Sachsenberg ein weiterer Bankstandort.

Seit Jahren arbeiten Jörg Bangert, Christoph Mitze, Ute Kisela und Silke Weber in der Geschäftsstelle in Goddelsheim. Dabei konzentrieren sich die Damen auf den Service und die Abwicklung der Kundenwünsche. Unterstützung an den Automaten des SB-Bereichs, Auskünfte zu Bankfragen und die Erledigung des Zahlungs-

verkehrs zählen zu ihren Aufgaben. Regionalmarktleiter Jörg Bangert – ein „echter Goddelsheimer“ – ist der Finanzierungsspezialist vor Ort. Er berät Kunden zu den Themen „Bauen und Wohnen“, „Energie“ und auch „Gewerbliche Investitionen“. Land und Leute kennt auch Christoph Mitze. Der Immighäuser ist seit 2009 für die Vermögens- und Vorsorgeberatung zuständig. „Fachchinesisch ist bei mir kein Thema – meine Kunden und ich sprechen die gleiche Sprache“, sagt Mitze. Auf Augenhöhe mit den Kunden zu agieren, das ist dem Team der Waldecker Bank wichtig. „Wir sehen uns ja nicht nur in der Bank, sondern auch abends im Verein, auf dem Sportplatz oder beim Einkaufen“, sagt Bangert.

Die Stammbesetzung wird durch einen Auszubildenden oder eine Vertretung komplettiert. Für die Azubis ist Goddelsheim eine beliebte Stelle, da die Kollegen darauf achten, die künftigen Bankkaufleute verantwortungsvoll an Aufgaben heranzuführen. Zu festen Sprechzeiten sind auch die Mitarbeiter der R+V Versicherung und der Bausparkasse Schwäbisch Hall in der Geschäftsstelle präsent. Diese Unternehmen gehören mit weiteren Spezialisten wie der Union Investment oder der VR Leasing zur Genossenschaftlichen FinanzGruppe.

Für die Zukunft in Goddelsheim ist die Waldecker Bank nach dem Neubau 2007 gerüstet. Es stehen moderne Beratungsbüros zur Verfügung, die Technik ist auf dem neuesten Stand. Der Regionalmarkt Lichtenfels ist eines der stärksten Standbeine der Bank. Die große Treue der Mitglieder und Kunden, gepaart mit Einsatzbereitschaft und Sachkenntnis der Mitarbeiter, sorgt für konstant positive Ergebnisse und wachsende Kundenzahlen.



Genossenschaftliche Beratung – Kompetenz vor Ort! (Foto: pr)



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Unser Team in Goddelsheim!

Waldecker Bank eG

Spedition & Logistik **Stede**

35104 Lichtenfels-Goddelsheim

Am Bockshof 3, ☎ (0 56 36) 2 29 · Sachsenberger Straße 31, ☎ (0 56 36) 97 98 0

www.stede-spedition.de






Wirtschaftsstandort Goddelsheim



Gemeinsam mit 48 Kunden nahm der Reisedienst Grebe am Montag zwei neue Busse im Mercedes-Werk in Mannheim in Empfang. (Foto: pr)

Rückkehr mit zwei neuen Bussen

Reisedienst Grebe fährt mit Kunden zu Werksbesichtigung nach Mannheim

GODDELSHEIM. Wer mit Grebe auf Reisen geht, bekommt ohnehin ein abwechslungsreiches Programm geboten. Doch die Tagesfahrt am Montag nach Mannheim wird den 48 Kunden sicherlich besonders in Erinnerung bleiben. Im Mercedes-Werk wurden zwei nagelneue Busse in Empfang genommen.

„Die Fahrt nach Mannheim war eine Premiere“, berichtet Karl Heinrich Grebe. Erstmals hatte das Goddelsheimer Familienunternehmen Kunden angeboten, das Mercedes-Werk in Mannheim zu besichtigen und die Rückfahrt nach Waldeck-Frankenberg in

zwei neuen Bussen anzutreten. „Das war schon ein besonderes Erlebnis.“ Erstaunt seien die Teilnehmer von der Handarbeit gewesen, die beim Busbau geleistet wird. In Empfang nahm Familie Grebe zwei Busse mit je 48 Sitzplätzen, die die Euro-6-Norm erfüllen – also besonders umweltfreundlich sind. „Denn auch darauf wird ja heutzutage geachtet.“ Die Innenausstattung entspricht durch den großen Sitzabstand einer 4-Sterne-Ausstattung und bietet damit hohen Komfort besonders bei längeren Fahrten.

Mit den beiden neuen Reisebussen umfasst die Grebe-Flotte ins-

gesamt 23 Fahrzeuge, davon acht moderne Reisebusse. 15 Busse sind im Linienverkehr eingesetzt.

In beiden Geschäftsbereichen blickt das Familienunternehmen auf eine lange Geschichte zurück. Wilhelm Grebe und seine Frau Erna gründeten 1946 den Betrieb. Die GmbH besteht seit 1975 und wird heute in der dritten Generation geführt: Die Gesellschafter Karl Heinrich, Markus und Hannelore Grebe beschäftigen 23 fest angestellte Mitarbeiter und sieben Aushilfen. Auf das Team ist Familie Grebe stolz: „Unsere Fahrer sind alle geschult und im Branchenvergleich ist das Durchschnittsalter unserer Mitarbeiter sehr gut.“ Im Einsatz sind sie in modernen Bussen, die so wenig Feinstaub ausstoßen, dass sie auch die ausgewiesenen Umweltzonen in Städten anfahren dürfen. Vor

allem für den Reiseverkehr ist dies bedeutend. Grebe organisiert für seine Kunden vollständig ausgearbeitete Fahrten: inklusive Übernachtungen in Hotels und Gestaltung eines Programms. „Im Reiseverkehr wünschen wir uns viele Gäste, die anerkennen, wie bequem und erholsam eine Busreise sein kann.“

Tief greifenden Veränderungen war in den vergangenen Jahren der Linienverkehr ausgesetzt. „Durch die Bündelung hat sich vieles gewandelt“, erzählt Grebe. „Es sind viele Unternehmen vom Markt verschwunden, auch durch Nachfolgeprobleme.“ Er wünscht sich ein Umdenken bei den Ausschreibungen. „Würden im Linienverkehr kleinere Bündel geschürt, könnten die auch von Unternehmen unserer Größe allein gestemmt werden.“

Gemeinschaftsgeist wird großgeschrieben

Lebendige Vereinsarbeit prägt Goddelsheim

GODDELSHEIM. Wer einen Ort sucht, in dem Gemeinschaftsgeist gelebt wird, ist in Goddelsheim hervorragend aufgehoben.

Ob Gesang, Sport, Feuerwehr oder Heimatkultur – Goddelsheim bietet viele Möglichkeiten für Menschen jeden Alters, sich einzubringen: Das Leben im Lichtenfelser Stadtteil zeichnet sich auch aus durch lebendige Vereinsarbeit, durch ein buntes kulturelles Leben mit Festen und Konzerten.

So gibt es unter anderem einen stimmenstarken Männergesang-

verein mit Prädikat „Meisterchor“, in dem drei Generationen einer Familie mitsingen; einen Kulturverein, der eine ganze Museumslandschaft entwickelt und jedes Jahr mit 130 Helfern ein großes Kartoffelfest auf die Beine stellt; einen Sportverein mit Hunderten von Mitgliedern und mehreren Sparten und gute Jugendarbeit, der sich keine Sorgen um die Zukunft machen muss. Nicht zu vergessen die Freiwillige Feuerwehr, der Schützenverein, die Landfrauen sowie der Frauen-, Jugend- und Kinderchor. Mit all diesen Vereinen punktet der Ort. (md)



Im Jubiläumsjahr 2013 haben alle Goddelsheimer Vereine das traditionelle Kartoffelbraten gemeinsam gestemmt. (Foto/Archiv: Dämmer)

Glücksmomente schaffen

Therapeutisches Angebot von Nadja Scriba

GODDELSHEIM. Begleitetes Wohnen in Familien, therapeutisches Reiten und tiergestützte Therapie: Umfangreich ist das Dienstleistungsangebot von Nadja Scriba.

Im Mai 2008 startete die examinierte Krankenschwester ihr Angebot des betreuten Wohnens für Senioren und pflegebedürftige Menschen.

Neben ihrem Hauptberuf im Krankenhaus bietet Nadja Scriba heute in Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe Waldeck-Frankenberg begleitetes Wohnen in Familien für seelisch kranke oder Menschen mit seelischer oder körperlicher Behinderung an.

Unterstützt von Ehemann und Kindern schafft sie ein Umfeld, das weitestgehend stressfrei ist und den Menschen viel Ruhe verschafft.

Tiere als Therapeuten

Nicht nur für ihre Mitbewohner, sondern auch für externe Patienten bietet sie in Kooperation mit Ergotherapeuten des Treffpunkts Korbach therapeutisches

Reiten und tiergestützte Therapie an. „Gerade Pferde bieten mit ihren unterschiedlichen Gangarten, Bewegungsabläufen und ihren großen, warmen Körpern viele natürliche Möglichkeiten, die für Prozesse von Förderung, Erziehung und Therapie genutzt werden können“, beschreibt Scriba.

In der tiergestützten Therapie arbeitet sie gerne mit Hunden, die besonders bei Kindern und Jugendlichen eine sehr positive Wirkung haben. Dabei können die Charaktereigenschaften der Hunde bewusst eingesetzt werden. „Zum Beispiel dienen ruhige Hunde der Entspannung.“ Mit frechen, aktiven Hunden gelinge es, kommunikative Situationen zu erzeugen. Nadja Scriba setzt in der Therapie aber auch Tiere wie zum Beispiel Hühner ein.

Ziel der tiergestützten Therapie ist es, das Selbstwertgefühl der Patienten zu stärken, Bindungsfähigkeiten auf- und Ängste abzubauen. „Die Glücksmomente zu spüren, die Patienten und man selber dabei erlebt, ist der beste Antrieb für meine Arbeit“, sagt Nadja Scriba.



Nadja Scriba verfolgt mit der tiergestützten Therapie das Ziel, unter anderem das Selbstwertgefühl der Patienten zu stärken. (Foto: pr)

Fahrten 2015:

01.05.–03.05. Dresden	ab € 169,-	
03.05.–08.05. Rügen	ab € 499,-	
21.06.–28.06. Südtirol-Dolomiten	ab € 584,-	
19.07.–24.07. Maria Alm	ab € 475,-	
25.07.–26.07. Überraschungsfahrt „Einfach mal weg“	ab € 99,-	
30.07.–02.08. Berlin und Spreewald	ab € 259,-	
16.08.–21.08. Schottische Kulissen	ab € 739,-	
21.08.–23.08. Hamburg	ab € 189,-	
29.09.–04.10. Alpenländischer Musikh Herbst in Tirol	ab € 555,-	
18.10.–24.10. Saisonabschlussfahrt in das Salzburger Land	ab € 529,-	
23.10.–25.10. Dresden	ab € 159,-	
06.12.–07.12. Weihnachtshopping Berlin	ab € 99,-	

Bitte fordern Sie unseren ausführlichen Katalog an.

Reisedienst W. Grebe GmbH

Hoggerstraße 3 · 35104 Lichtenfels-Goddelsheim
☎ (0 56 36) 80 81 · www.reisedienst-grebe.de

Steckbrief



Name:
Reisedienst W. Grebe GmbH

Gegründet:
1946

Anzahl der Mitarbeiter:
23 Mitarbeiter und 7 Aushilfen

Schwerpunkte:
Vielseitiges Programm an Tages-, Mehrtages- und Musikkfahrten in modernen, neuen Bussen mit gut geschulten Fahrern und qualifizierter Reiseleitung. Linienverkehr im regionalem Bereich.

Steckbrief



Name:
Nadja Scriba

Gegründet:
Mai 2008

Anzahl der Mitarbeiter:
1

Schwerpunkte:
Therapeutisches Reiten in Kooperation mit Ergotherapeuten des psychosozialen Zentrum Treffpunkt Korbach e. V., Tiergestützte Therapie mit Pferden, Hunden und weiteren Tieren, Begleitetes Wohnen in Familien für seelisch kranke Menschen oder Menschen mit seelischer oder körperlicher Behinderung unter der Schirmherrschaft der Lebenshilfe-Werk Waldeck-Frankenberg e.V.

- therapeutisches Reiten
- tiergestützte Therapie
- unterstützendes Wohnen mit Familienanschluss



Nadja Scriba
Examinierte Krankenschwester

Viehweg 3
35104 Lichtenfels-Goddelsheim
Tel. 0172-6871622



Wirtschaftsstandort Goddelsheim

Hilfe im Steuer-Dschungel

Steuerberatung Brützel plant Neubau in Goddelsheim

GODDELSHEIM. Deutschland besitzt die umfangreichste und komplexeste Steuergesetzgebung der Welt. In allen privat- und unternehmensrelevanten Steuerfragen bietet Steuerberaterin Michaela Brützel ihren Rat an.

In der Heimat eine Existenz aufbauen: Bewusst hat Michaela Brützel die Entscheidung getroffen, als sie sich nach mehrjähriger Tätigkeit in Stuttgart und bestandener Steuerberaterprüfung im Jahr 2003 für eine Firmengründung in Goddelsheim entschied.

„Ich sehe im ländlichen Bereich einen Standortvorteil“, verweist sie auf günstigere Grundstücks- sowie Mietpreise und auch die Parkplatzsituation. „Ein Beratungstermin wird gezielt wahrgenommen und nicht spontan beim Einkauf in der Fußgängerzone entschieden.“ Daher sehe sie auch keine Notwendigkeit, ein Büro in einer zentralen Innenstadtlage zu führen. Dank moderner Kommunikationsmittel ist es in der Steuerberatung kein Problem, „auch Mandate weit außerhalb des Landkreises“ zu übernehmen.

Stetige Fortbildungen

Vier Jahre nach dem Gang in die Selbstständigkeit stellte Michaela Brützel eine erste Mitarbeiterin ein. Sie bezog ein Büro in der Sachsenberger Straße 35. Derzeit beschäftigt sie insgesamt fünf Mitarbeiterinnen in Teil- und Vollzeit. Und sie hat vor zu expandieren: vor allem räumlich.



Das Team der Steuerberatung Michaela Brützel. (Foto: pr)

Sie plant weiter, vom Standort Goddelsheim aus zu agieren, allerdings von neuen Büroräumen aus. „Der Neubau soll meinen Mandanten, meinen Mitarbeiterinnen und mir ein noch angenehmeres Arbeitsumfeld schaffen.“ Denn ein angenehmes Betriebsklima ist Michaela Brützel ebenso wichtig wie die gute Beratung der Mandanten, die sie durch permanente Fortbildungen sicherstellt.

Zeit für die Mandanten

Die Steuergesetzgebung in Deutschland sieht sie vor allem für Mandanten nicht als Nachteil. „Je komplexer ein System ist, desto mehr Möglichkeiten birgt es.“ Ihr Ziel sei es, einen vollständigen Service in allen privat- und unternehmensrelevanten Steuerfragen anzubieten. „Im Vordergrund steht dabei natürlich die Minimierung der gesamten Steuerbelastung durch eine vorausschauende, gezielte Steuerplanung.“

Wichtig ist dem Team um Michaela Brützel, sich Zeit für die

Mandanten zu nehmen: „Denn der persönliche Kontakt und das in uns gesetzte Vertrauen sind das Fundament unserer Tätigkeit.“ Den Kontakt hält sie auch aus einem weiteren Grund für wichtig. „Auch durch die Kenntnis des familiären Umfeldes können Gestaltungen gewählt werden, die einen Steuervorteil mit sich bringen.“ Zu erreichen ist die Steuerberatung montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr, nach Absprache auch später. (r)

Schutz in allen Lebenslagen

Thomas Krumpholz SV Sparkassenversicherung

GODDELSHEIM. Versicherungsangelegenheiten sind Vertrauenssache. Für viele seiner Kunden ist Thomas Krumpholz solch eine Vertrauensperson. Seit vielen Jahren lassen sie sich von ihm beraten.

Nach acht Jahren bei der Sparkassenversicherung in Korbach machte sich Thomas Krumpholz vor zehn Jahren selbstständig. Von zwei Büros aus – Usseln und Goddelsheim – betreute er mit Mitarbeitern die Kundschaft in mehreren Gemeinden des „westlichen“ Waldecker Landes.

Mit der Erweiterung der Agentur in Goddelsheim um 80 Quadratmeter legte Krumpholz die beiden Büros schließlich zusammen, um sich noch besser mit den Mitarbeitern abstimmen zu können und den Kunden einen noch umfangreicheren Service zu bieten.

Dazu zählt unter anderem die Rückrufgarantie am selben Tag, spätestens am Folgetag. Mit sechs



Betreuer von Goddelsheim aus seine Kunden: Thomas Krumpholz.

Mitarbeitern, darunter zwei Auszubildenden, steht Krumpholz heute Kunden in Lichtenfels, Willingen, Diemelsee, Twistetal sowie auch Korbach mit Rat und Angeboten zur Seite. Auch in Franken- berg hat Thomas Krumpholz einen guten Namen, sodass er auch dort über einen treuen Stamm an Kunden verfügt.

Großen Wert legt er in seiner Agentur auf stetige Weiterbildung.

Die kompetente persönliche Beratung durch geprüfte Versicherungsspezialisten ist Krumpholz in allen Kundenbeziehungen wichtig. Er verspricht eine Sofortregulierung bei Schäden und eine Unterstützung durch qualifizierte Schadensachseher. „Wir bieten für Privat- und Firmenkunden Rundumschutz in allen Versicherungsangelegenheiten“, sagt Krumpholz.

Wurst und Partyservice

Metzgerei Bangert & Sohn besteht seit 1972

GODDELSHEIM. Sieben Wurstsorten stellt Reinhard Bangert her. Wie in der Region üblich ist die „Stracke“ die meistverkaufte.

Auf eine inzwischen 43-jährige Geschichte kann die Metzgerei Bangert & Sohn zurückblicken. Wurde die Hausschlachterei bis 1972 im Nebenerwerb betrieben, setzten Fritz Bangert und sein Sohn Friedrich Wilhelm Bangert voll auf die Verarbeitung von Fleisch.

Auf dem Wochenmarkt

Im Gebäude des ursprünglich landwirtschaftlichen Betriebes richteten sie ein Schlachthaus ein. In den 70er- und 80er-Jahren wurde klassischerweise das Vieh durch die Bauern angeliefert, geschlachtet, zerteilt – und nur zum Teil verwurstet. Die Kunden übernahmen es wieder. Zu Hause wurde es dann selber eingekocht oder verpackt und eingefroren. Heute

beschränkt sich die Schlachtung aufgrund von EU-Vorgaben auf Hausschweine.

Die Firma ist zu keiner Zeit Ausbildungsbetrieb gewesen, hat aber immer gerne Praktikanten die Möglichkeit gegeben, in dieses Handwerk hineinzu schnuppern.

Die Beschickung des Korbacher Wochenmarktes, auf dem „Bangert & Sohn“ mehr als 20 Jahre vertreten war, wurde vor einigen Jahren eingestellt. Mittlerweile führt Inhaber Reinhard Bangert den Betrieb nur noch im Nebenerwerb – Mitarbeiter hat er keine. An der Firmenphilosophie hat sich allerdings nichts geändert: „Fleischerhandwerk mit Liebe zu Qualität und Geschmack.“

Reinhard Bangert stellt in Goddelsheim sieben verschiedene Sorten Wurstwaren her, von denen nach wie vor die klassische „Stracke“ die meistverkaufte ist. Einen weiteren Schwerpunkt bildet der Partyservice – für private oder geschäftliche Anlässe.

Steckbrief

Name:

Thomas Krumpholz
SV Sparkassenversicherung

Gegründet:

01.02.2004

Anzahl der Mitarbeiter:

6 Mitarbeiter
zuzüglich 2 Auszubildende

Firmenphilosophie:

Kompetente, persönliche Beratung durch geprüfte Versicherungsspezialisten, Analyse bestehender Risiken und Verträge, Rückrufgarantie am selben Tag, spätestens am Folgetag, Sofortregulierung bei Schäden, Unterstützung durch qualifizierte Schadensachseher. Wir bieten für Privat- und Firmenkunden Rundumschutz in allen Versicherungsangelegenheiten.

Besonderheiten:

Schneller Schadenservice
Persönlicher Ansprechpartner vor Ort



- Steuerberatung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründungsberatung
- Private Vermögens- und Finanzplanung
- Finanzbuchhaltung
- Personalbuchhaltung

Michaela Brützel
Steuerberaterin

Sachsenberger Str. 35
35104 Lichtenfels-Goddelsheim
Telefon: (05636) 9930950
Telefax: (05636) 9930955
epost@bruetzel-steuerberatung.de
www.bruetzel-steuerberatung.de

Steckbrief

Name:

Michaela Brützel
Steuerberaterin

Gegründet:

2003

Anzahl der Mitarbeiter:

5 Mitarbeiterinnen in Voll- und Teilzeit

Firmenphilosophie:

Dem Mandanten einen vollständigen Service in allen privat- und unternehmensrelevanten Steuerfragen anzubieten und durch vorausschauende Planung die Steuerbelastung zu minimieren.

Besonderheiten:

Zeit für die Mandanten, persönlicher Kontakt und eine Vertrauensbasis als Fundament für eine ganzheitliche Beratung.



- Hochbauarbeiten
- Tiefbauarbeiten
- Abbrucharbeiten



Martin Grosche
Geschäftsführer

Aarmühle 1a
35104 Lichtenfels

Tel.: 05636 - 1598
Mobil: 0176 15980000

Fax: 05636 - 993613
Mail: e.grosche@t-online.de



1972 – 2012

**40 Jahre Fleischerhandwerk mit
Liebe zu Qualität und Geschmack**

- Hausmacher-Wurst
- Party-Service · Hausschlachterei

Bangert & Sohn

Inh. Reinhard Bangert

Lichtenfels · Tel. 05636 377



Blicken Sie in eine gesicherte Zukunft.

Wir suchen für unser Büro in Lichtenfels-Goddelsheim einen engagierten

Kundenberater (m/w) im Außendienst

Ihr Profil: eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zur/zum Versicherungsfachfrau/-mann (BWW) oder Versicherungskauffrau/-mann. Wenn Sie Berufserfahrung im Versicherungsaußendienst vorweisen können, über eine hohe Leistungsbereitschaft verfügen und im Mittelpunkt Ihres Handelns der Kunde steht, dann sind wir an Ihnen interessiert.

Wir bieten: einen sicheren Arbeitsplatz mit sehr guten Verdienst- und Karriereöglichkeiten sowie attraktive Zukunftsperspektiven – aber vor allem eine Aufgabe, die auch nach Jahren noch Spaß macht.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung! Senden Sie diese an: SV Sparkassenversicherung, Generalagentur Thomas Krumpholz, Sachsenberger Str. 13 A, 35104 Lichtenfels-Goddelsheim, Tel. 05636 993371-0, E-Mail: thomas.krumpholz@sparkassenversicherung.de



Wirtschaftsstandort Goddelsheim



Traditionsreicher Betrieb: die Landmaschinenhandlung Bärenfänger; rechts Sohn und Vater Wilhelm.

Über 70 Jahre Ausbildungsbetrieb

Landmaschinenhandlung Bärenfänger ist 112 Jahre alt

GODDELSHEIM. Auf eine lange Geschichte blickt die Landmaschinenhandlung Bärenfänger zurück. Tradition verpflichtet – und doch ging man mit der Zeit.

Der Urgroßvater des heutigen Inhabers Wilhelm Bärenfänger legte 1903 mit der Gründung einer Schmiede – gegenüber dem heutigen Standort – den Grundstein. Der Enkel des Firmengründers, auch ein Wilhelm, stellte in den 60er- und 70er-Jahren die Weichen in eine Richtung, die dem Familienbetrieb eine Zukunft garantieren: die Land-

maschinenhandlung. Längst ist das Angebotsspektrum erweitert worden: Über den Verkauf und die Reparatur von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen hinaus sind auch Rasenmäher erhältlich, es wird ein Reifenservice angeboten, wöchentlich ist die TÜV-Abnahme möglich.

In vierter Generation beschäftigt die Familie Bärenfänger heute acht Mitarbeiter, die ständig geschult und weitergebildet werden. Die Kundschaft aus einem Umkreis von rund 50 Kilometern schätzt vor allem die Erreichbarkeit – auch abends und an den

Wochenenden, die schnelle Ersatzteilbeschaffung aufgrund des gut sortierten Ersatzteillagers und vor allem den qualifizierten Werkstattservice. Dieser bietet zusätzlich die Möglichkeit, durch Einsatz eines Werkstattwagens Reparaturen beim Kunden vor Ort zu leisten.

Binnen der 112-jährigen Geschichte ist die Landmaschinenhandlung stets mit der Zeit gegangen. Und die nächsten Veränderungen sind schon jetzt zu spüren. Die Landwirtschaft verändert sich, die Kleinbetriebe sterben aus, nur große Einheiten ermöglichen einen wirtschaftlichen Betrieb – und damit einher geht auch ein veränderter Bedarf an Maschinen. Und doch sieht sich Inhaber Wilhelm Bärenfänger gut gerüstet für die Zukunft.

Weltweit gefragte Produkte

Kamm Karosseriebau: Qualität als Wettbewerbsvorteil

GODDELSHEIM. Aus einer kleinen Stellmacherei ist im Laufe von 135 Jahren ein international agierendes Unternehmen geworden, das in einer Nische seinen festen Platz gefunden hat: Die 25 Mitarbeiter von Kamm Karosseriebau fertigen zum Beispiel Fahrerinnen für Flugzeugschlepper oder Bau- und Landmaschinen.

Tausende Kilometer legen Flugzeuge zurück, auf den Flughäfen sind sie beim Rangieren allerdings auf motorisierte Hilfe angewiesen. Sogenannte Flugzeugschlepper manövrieren sie auf dem Rollfeld. Die Fahrer dieser Schlepper nehmen in Kabinen Platz, die in Goddelsheim hergestellt werden. „Flugzeugschlepper sind weltweit in jeglichen Klimazonen im Einsatz. Unsere Fahrerinnen sind auf die dort herrschenden Anforderungen abgestimmt und wir bieten zum Beispiel individuelle Belüftungssysteme und Klimakonzepte“, beschreibt Firmeninhaber Christian Kamm.

Aber auch die Kabinen großer Baumaschinen oder Industrie- und Sonderfahrzeuge sind häufig Entwicklungen „made in Goddelsheim“. Auf einer Fläche von 2000 Quadratmetern verfügt das Unternehmen über eine Fertigungskapazität von 600 Kabinen pro Jahr. Die modellbezogene Jahresproduktion liegt zwischen 1 (Sonderkonstruktionen) und 150 Stück. „Für den allgemeinen Maschinenbau sowie für Industrieanwendungen konstruieren und fertigen wir Blech- und Stahl-



Riesiges wird in Goddelsheim entwickelt und hergestellt: etwa die Fahrerkabine für einen Schlacketransporter. (Fotos: pr)

baukonstruktionen. Auf Wunsch führen wir die Oberflächenbeschichtung durch und bieten ergänzend die Endmontage kompletter Baugruppen an“, erläutert der Inhaber.

Konstruiert und produziert werden auch Motor- und Hydraulikhauben sowie Schallschutzmodule als Schraubkonstruktionen oder Schweißbaugruppen. „Geometrieanpassungen auf spezielle Bauraumanforderungen zum Beispiel für Großmotoren können wir ebenfalls umsetzen.“

Die Ururgroßeltern des Firmeninhabers Christian Kamm, Wilhelm und Katharina Kamm, legten mit ihrer Stellmacherei den Grundstein. Bereits 1880 stellten sie Kutschwagen und Pferdefuhrwerke her.

Einen Namen in der Branche hat sich die Firma als Komplettanbieter gemacht: von der Entwicklung und Konstruktion (Formgestaltung) unter Einsatz moderner CAD-Systeme über den Prototypenbau und die Fertigung (von der Blechbearbeitung bis zur Oberflächenbeschichtung) bis hin zur Endmontage (Verglasung, Elektrik, Innenverkleidung, Isolierung, Heizung/Klima, Sitze, Joystick, Sonderausstattung) inklusive Sicherheitsteils.

Über Jahrzehnte hat sich die Goddelsheimer Firma ihren Status als etablierter Partner der deutschen Fahrzeugbauindustrie bewahrt. Das Spezialgebiet ist ohne Frage die Herstellung von Fahrerinnen für Flughafentechnik. Selbstbewusst beantwortet Kamm Karosseriebau deshalb die Frage nach den Stärken: „Flexibi-

lität, Erfüllung individueller Kundenwünsche, große Produktvielfalt, spezialisiert auf professionelle Produktentwicklungsprozesse, fachliche Kompetenz, langjährige Erfahrung.“

Entsprechend versiert arbeitet die kaufmännische Abteilung. Im Januar hat die erste Auszubildende ihre Berufsausbildung als Bürokauffrau mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen – und wurde übernommen.

Die hohe Qualität ist der Schlüssel für die positive Gestaltung der Zukunft. Denn als kleines, mittelständisches Unternehmen muss sich Kamm Karosseriebau mittlerweile auch dem Wettbewerb mit internationalen Anbietern aus dem Niedrigpreissegment stellen. Doch Inhaber Christian Kamm ist überzeugt, dass es gelingen kann, die Nischenposition weiter auszubauen. „Die Firma Kamm wird sich weiter den Herausforderungen stellen in Bezug auf Kosten und Qualität, den Entwicklungen und Schwankungen aufmerksam begegnen und flexibel bleiben sowie die Kundennähe bewahren.“



25 Mitarbeiter sind in Goddelsheim beschäftigt.

Vor 135 Jahren gegründet

Kamm-Firmengeschichte im Überblick

- 1880: Herstellung von Kutschwagen und Pferdefuhrwerken
- 1929: Pritschenaufbauten für Nutzfahrzeuge
- 1953: Aufbau der ersten Schlepperkabinen
- 1968: Entwicklung der ersten Flugzeugschlepper-Kabine
- 1977: Eigenkonstruktion der ersten Baumaschinen-Komfortkabine
- 1989: Entwicklung und Serienproduktion einer Walzenkabine
- 2003: Entwicklung von Kabinen und Motorhauben für Spezialbohrgeräte
- 2006: Facelift und Optimierung für den Bereich der Fahrerinnen bei Flugzeugschleppern
- 2007: Entwicklung einer neuen

- Fahrerkabine für stangenlose Flugzeugschlepper
- 2008: Neuentwicklung für kompakte Flugzeugschlepper
- 2009: Neuentwicklung einer Fahrerkabine für Hydrocrac-Trägerfahrzeuge
- 2010: Neuentwicklung einer Fahrerkabine für Horizontalbohrgeräte
- 2011: Neuentwicklung einer Kabine für Schlacketransporter
- 2012: Neuentwicklung einer Motorhaube für ein Großbohrgerät
- 2013: Neuentwicklung der Kabinen-Baureihe für Flugzeugschlepper
- 2014: Neuentwicklung einer Fahrerkabine für Bohrgeräte

Seit über einem Jahrhundert Ihr Fachhändler für Garten-, Kommunal- und Landtechnik

TIGA **JOHN DEERE** **SABO** **KUHN**

Wilh. Bärenfänger KG

Landtechnik, Gartentechnik und Reifenservice
Reparaturwerkstatt mit TÜV-Abnahme
Lichtenfels-Goddelsheim ☎ (05636) 251

LANDTECHNIK FACH-SERVICE
Wir leisten mehr.

Steckbrief

Name:
Wilh. Bärenfänger KG

Gegründet:
1903

Anzahl der Mitarbeiter:
5 Mitarbeiter und 3 Azubis

Schwerpunkte:
Verkauf und Reparaturen von land- und forstwirtschaftlichen Maschinen und Rasenmähern, Qualifizierter Werkstattservice mit wöchentlicher TÜV-Abnahme, Reifenservice und schnelle Verfügbarkeit von Ersatzteilen durch gut sortiertes Lager.

Steckbrief

Name:
Kamm GmbH & Co. Karosseriebau KG

Gegründet:
1880

Anzahl der Mitarbeiter:
25 Mitarbeiter

Firmenphilosophie:
Kreative und individuelle Lösungen für unsere Kunden.

Besonderheiten:
Die Firma Kamm ist seit Jahrzehnten ein etablierter Partner der deutschen Fahrzeugbauindustrie. Wir bieten die gesamte Prozesskette vom Design über die Konstruktion bis zur Produktion von montagefertigen Fahrerinnen und Motorhauben.

KAMM Karosseriebau

Fahrerinnen und Motorhauben für

- Flugzeugschlepper
- Baumaschinen
- Industrie- und Sonderfahrzeuge
- Landmaschinen

Individuelle Blech- und Stahlbaukonstruktionen

Kamm GmbH & Co. Karosseriebau KG
www.kamm-karosseriebau.de



Wirtschaftsstandort Goddelsheim

Montagen und Möbel nach Maß

Schreinermeister Behlen

GODDELSHEIM. Auf den Vertrieb und die Montage von Fenstern und Türen sowie Möbelbau hat sich Jörg Behlen spezialisiert.

Nach einer Ausbildung zum Schreiner in einem regionalen Betrieb gründete der Goddelsheimer im Juni 2010 seine eigene Firma. Die Frage des Standortes stellte sich nicht. Da Eigentum vorhanden war, richtete er sich eine Werkstatt mit den Maschinen ein. Der Schritt in die Selbstständigkeit erwies sich als richtig. Schon bald benötigte der Meister Personal. Mittlerweile sind zwei weitere Mitarbeiter beschäftigt. Seit 2012 bildet Behlen aus: Auch aktuell gehört ein Lehrling zum Team. Tatkräftig unterstützt wird der Betriebsinhaber durch seine Frau Martina Schweinsberg-Behlen, die sich mit dem kaufmännischen Bereich kümmert.

Zum Leistungsspektrum zählt der Möbelbau nach Maß: sowohl im privaten wie gewerblichen Bereich. Dazu kommen Haus- und Innentüren, Treppenbau, Raumteiler und Fußbodenverlegung. Behlen versteht sich als Allrounder – „sei es etwas Neues zu schaffen oder etwas Vorhandenes zu reparieren“. Für die Kundschaft in unmittelbarer Nähe immer persönlicher Ansprechpartner zu sein, ist ihm wichtig. Und er setzt auf eine gute Zusammenarbeit mit anderen Handwerksbetrieben, um Hand in Hand für den Kunden zu agieren und einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.

Gute Schuhe – für kleine und ganz große Füße

Schuh und Sport-„Vach“-Geschäft: Angebote von Größe 17 bis 54 · Zeltverkauf als Besonderheit

GODDELSHEIM. Markenschuhe für große und kleine Füße, das ist das Motto des „Vach“-Geschäftes – einem ausgewiesenen Spezialisten für Überweiten, Übergrößen und Untergrößen.

Das Schuhgeschäft von Karl-Heinrich Vach hat sich durch das breit gefächerte Angebot an Über- und Untergrößen, Überweiten, Sicherheits- und Diabetikerschuhen sowie Bequem- und Diabetikerschuhen für Damen, Herren und Kinder einen hervorragenden Ruf weit über die Grenzen des Waldecker Landes erworben. Das Sortiment

umfasst Schuhe für Damen, Herren, Kinder, aber auch Wander-, Arbeits- und Sicherheits- sowie Sportschuhe. Und das Besondere: die enorme Bandbreite an Größen, Damenschuhe in den Größen 32 bis 46, Herrenschuhe von 38 bis 54 und Kinderschuhe ab Größe 17.

Entstanden ist das heutige Geschäft aus der Schuhmacherei des Großvaters. Die Eltern des heutigen Inhabers erweiterten es schließlich zum Fach-

geschäft. Doch auch Karl-Heinrich Vach fehlte es nie an Ideen, um neue Nischen zu erschließen und den Kunden ein zeitgemäßes Sortiment zu präsentieren. Im Schuh-Vach-Geschäft steht Karl-Heinrich Vach, unterstützt durch seine Frau Martina und zwei Mitarbeiterinnen, Kunden mit fachkompetenter Beratung zur Seite. Die Kunden schätzen aber auch die Parkplätze vor dem Haus sowie den barrierefreien Zugang.

Orthopädische Schuhe

Besondere Anziehungskraft entfalten die zweimal im Jahr organisierten Zeltverkäufe, immer im Frühjahr und im



Herbst. „Hier findet man

105-jährige Geschichte

Chronik des „Vach“-Geschäfts

Am 2. Oktober 1910 wurde das Geschäft von Karl Vach gegründet.

Von 1910 bis 1925 wurden Schuhe maßgefertigt und in die umliegenden Ortschaften per Fahrrad ausgeliefert.

1925 erfolgte die Aufnahme von fabrikgefertigten Schuhen.

1936 zog das Geschäft in das neu errichtete Haus – mit Landwirtschaft – in der Korbacher Straße. Die Verkaufsfläche betrug damals 37 Quadratmeter.

Am 1. Januar 1948 übernahm der Sohn des Gründers, Karl Vach jun., nachdem er aus Gefangenschaft zurückgekehrt war, das Geschäft mit Maß- und Reparaturwerkstatt.

1964 wurde der Stall umgebaut und die Verkaufsfläche auf 96 Quadratmeter vergrößert.

Am 1. Juli 1979 übernahm der heutige Geschäftsinhaber Karl-Heinrich Vach die Leitung.

1980 wurden die Scheune ausgebaut und die Verkaufsfläche auf 174 Quadratmeter erweitert.

In diesem Jahr führt Karl-Heinrich Vach den Zeltverkauf ein, der mittlerweile ein fester Bestandteil des Lichtenfelsers Terminkalenders ist und immer gern besucht wird.

Seit 2005 kooperiert Karl-Heinrich Vach mit Orthopädie-Schuhmachermeister Matthias Fichtner.

reduzierte Markenschuhe ab 10 Euro“, verspricht Karl-Heinrich Vach, der seit dem Jahr 2005 mit einem Orthopädie-Schuhmacher-

meister zusammenarbeitet. Matthias Fichtner aus Vöhl erfüllt auch spezielle Kundenwünsche – nach Möglichkeit sofort.

Zuhause für 31 Bewohner

Pflegezentrum Lichtenfels: Spezielle Dementen-Betreuung

GODDELSHEIM. Das Pflegezentrum Lichtenfels bietet in der Seniorenresidenz Goddelsheim individuelles Wohnen und eigenständiges Leben in reizvoller Umgebung.

Das Pflegezentrum Lichtenfels mit den beiden Häusern in Rhadern und Goddelsheim versteht sich als modernes, flexibles Dienstleistungsunternehmen, dessen Tätigkeit sich an den Bedürfnissen seiner Kunden orientiert. Zu den Kunden zählen im Allgemeinen Heimbewohner, Kurzzeit- und Verhinderungspflegefälle sowie die Angehörigen und Betreuer. Die Pflege und Betreuung der Kunden geschieht ungeachtet ihrer individuellen Weltanschauung oder religiösen Orientierung. Oberstes Ziel der Arbeit ist es, Pflege-, Betreuungs- und unterstützende Leistung auf anerkanntem Qualitätsniveau zu einem guten Preis-Leistungs-Verhältnis zu erbringen.

In der Seniorenresidenz Goddelsheim leben 31 Bewohner in einer fast familiären Atmosphäre in sieben Einzel- und zwölf Doppelzimmern. Eine großzügige Parkanlage mit vielen Ruhemöglichkeiten, zwei Vogelvolieren sowie einem Teich mit Wasserspiel gehören zur Einrichtung. Das Mit-

tagessen wird vom Alten- und Pflegeheim Rhadern angeliefert. Die anderen Mahlzeiten werden direkt vor Ort in der Seniorenresidenz zubereitet. In der Seniorenresidenz ist eine qualifizierte, liebevolle und individuelle Pflege rund um die Uhr gewährleistet.

Erste Messe am 30. Mai

In dem von Geschäftsführer Manuel Gebhardt geführten Familienunternehmen steht die Qualität in allen Bereichen im Vordergrund. Die Pflegequalität der Einrichtung wird durch eine Qualitätsbeauftragte gesichert. Mitarbeiter, Bewohner, Angehörige und Betreuer werden einbezogen. Die Qualitätssicherung

erfolgt auf der Grundlage von haus eigenen Pflegestandards und auf der Basis pflegewissenschaftlicher Erkenntnisse.

Da die individuellen Bedürfnisse der Bewohner ermittelt werden, ist eine größtmögliche Pflege gesichert. Die Zufriedenheit der Bewohner steht im Mittelpunkt, sie wird im Rahmen des eingebundenen Beschwerdemanagements und der regelmäßigen Sprechstunden mit Angehörigen ermittelt. Um die Qualität weiter zu steigern, beteiligt sich das Pflegezentrum regelmäßig an Fachtagungen und Qualitätszirkeln.

Am Samstag, 30. Mai, lädt das Team des „Pflegezentrums Lichtenfels“ zur ersten Gesundheitsmesse in die Seniorenresidenz ein.



Die Seniorenresidenz Goddelsheim verfügt über eine großzügige Parkanlage. (Foto: pr)

Problemfüße?
Wir haben die Lösung:

- Schuhe für lose Einlagen
- Überweiten
- Übergrößen
- Untergrößen

Schuh + Sport Vachgeschäft

35104 Lichtenfels-Goddelsheim
Korbacher Straße 15
Telefon (0 56 36) 2 73

JÖRG BEHLEN
Schreinermeister

- ↳ Innenausbau/ Möbelbau
- ↳ Fenster
- ↳ Türen
- ↳ Rollläden
- ↳ Restauration
- ↳ Reparaturarbeiten

Sachsenberger Str. 22a
Tel.: 05636 99 31 30
Mobil: 01 71 90 26 127

35104 Lichtenfels - Goddelsheim
Fax: 05636 99 35 91
E-Mail: service@joergbehlen.de

Steckbrief

Name: Schuh und Sport Vach
Gegründet: 1910
Anzahl der Mitarbeiter: 3 Mitarbeiter
Schwerpunkte: Große Auswahl an Markenschuhen, auch in Unter- und Übergrößen sowie Überweiten, Arbeits-, Sport- und Wanderschuhe sowie Verbandsschuhe. Kundenorientierte Beratung und Service auch im orthopädischen Bereich.

Pflegezentrum Lichtenfels
Individuelle Pflege rund um die Uhr

Lernen Sie unsere Einrichtungen in Rhadern und Goddelsheim kennen. Wir informieren und beraten Sie gerne nach vorheriger Terminabsprache.

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Verhinderungspflege
- Demenzbetreuung nach §87b SGB XI
- Angehörigen-Fahrdienst
- haus eigene Küche
- Probewohnen

MDK-Prüfung 1,0 sehr gut

EINE gute ENTSCHEIDUNG

www.pflegezentrum-lichtenfels.de • Tel. 05636 9795-0
Zum Mainholz 4 • 35104 Lichtenfels-Rhadern